

Anders

Juli

Wir stolpern fast Ã¼bereinander,
Haben uns ein Jahr nicht mehr geseh'n,
Ich hab gestern noch an dich gedacht,
Ich freu mich wirklich, dich zu seh,
Komm sieh mir ruhig in die Augen,
Wenn du erzÃ¤hlst, wie's dir geht.Du sagst, du hast dich gefunden,
Hast ja auch lang genug gesucht,
Ein bisschen NormalitÃ¤t
Tut uns allen mal ganz gut.
Ich kann nicht glauben, dass du meinst,
Was du da sagst,
Du hast aufgegeben, wenn du mich fragst.Du warst doch anders als die Andern,
Irgendwie speziell,
Hattest deinen eigenen Kopf,
Du warst gefÃ¤hrlich und schnell,
Schleichst mit dem RÃ¼cken an der Wand lang
Und hast dich verloren
IrgendwoAlles, was ich von dir will,
Ist ein bisschen Ehrlichkeit.
GefÃ¤llst du dir so, wie du bist?
Ist deine wilde Zeit vorbei?
Deine TrÃ¤ume begraben, deine Gedanken schwer wie Blei,
Kein Mut und keine AngstDu warst doch anders als die Andern,
Irgendwie speziell,
Hattest deinen eigenen Kopf,
Du warst gefÃ¤hrlich und schnell,
Schleichst mit dem RÃ¼cken an der Wand lang
Und hast dich verloren
IrgendwoDu warst doch anders als die Andern,
Irgendwie speziell,
Hattest deinen eigenen Kopf,
Du warst gefÃ¤hrlich und schnell,
Schleichst mit dem RÃ¼cken an der Wand lang
Und hast dich verloren
IrgendwoDu warst doch anders als die Andern,
Irgendwie speziell,
Hattest deinen eigenen Kopf,
Du warst gefÃ¤hrlich und schnell,
Schleichst mit dem RÃ¼cken an der Wand lang

Und hast dich verloren
Irgendwo Du warst doch anders als die Andern,
Irgendwie speziell,
Hattest deinen eigenen Kopf,
Du warst gefÃ¼hrlich und schnell,
Schleichst mit dem RÃ¼cken an der Wand lang
Und hast dich verloren
Irgendwo

Songwriters

Triebel, Simon / Keller, Peter Published by

Lyrics Â© Sony/ATV Music Publishing LLC, Warner/Chappell Music, Inc. Song Discussions is protected by U.S.
Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>